

Inhalt.

In der ersten Unterredung werden die himmlichen Schönheiten der Natur vorgestellt, dergleichen sind: Bl:

Die Schönheit des Morgens 3
Eine Landschaft

Der Gesang der Vögel, und Geruch der Blumen u. s. w. 13, 14

Starke Eindrücke von diesen Schönheiten 14

Schönheit der Pflanzen 19

Des Thierreichs 21

Uebereinstimmung in der Verschiedenheit 22

Unendliche Abwechslung der Proportionen 23, 24

Har.

Inhalt.

Darmthätige Rette älter Geschöpfe 27
Echtheit eines Störersägen • Echtheit 31

Zweyte Unterredung.

Aufsprung der Rinnse in der Natur 38
Vergleichung der Stärkehörd der Rinnse 40
Vorzug der Natur über die Rinnse 42
Stärke der Beschäftigung des Wesens 47
Hohe Rinnse der Natur in dem Augenblick 51
Weisheit in den Werken der Natur 55
Weisheit in einzeln Werken 57
Besonderes Exempel davon, an den Abfafs
 verbüßten 58
 an den Thieren, die im Winter
 einkehren 62
Weisheit in dem Gange 64
Empfindungen, bey Betrachtung die-
 ser Weisheit 69

Dritte

Inhalt.

III Dritte Unterredung.

Eine Abend-Aussicht	71
Abend-Gedanken	72
Verfechter des ohngekehrten Zufalls	73
Wirkliche Ordnung und beständige Gleichheit in der Natur	76-77
Wie viel dem Zufall möglich ist	81
Absichten in der Natur	89
Abnung des Zweifels dagegen	94
Beweis der Absichten, aus einzeln Fällen	97

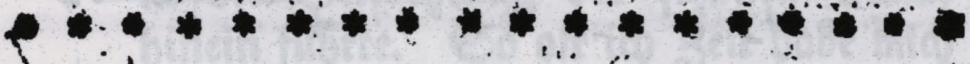
IV Vierte Unterredung

Berschiedene Arten der Schönheit in der Natur	101
Seltenheiten und wunderbares in der Natur	102
im Mineralreich	103
im Pflanzenreich	106
Wunderbares bey der Zeugung der Pflanzen	108
im Thierreich	114

Ber.

Inhalt.

Verwandlung der Insekten	114
Genie der Thiere	117
Haushaltung und Genie der Bienen	119
Baukunst des Biberns	121



Fünfte Unterredung.

Wort in der Schönheit der Natur	129
Höchster Gegenstand der Gedanken	131
Die Natur ist wie Schule des Geistes und des Herzens	137
Höchster Grad der natürlichen Schön- heit	146



Erste